

Morgen starten die Playoffs



Es ist soweit: Die Playoffs stehen vor der Tür. Endlich! Die heiße Phase der Saison beginnt. Und für die Wasserburger Basketball-Damen gleich mit einem richtig spannenden Spiel: Tabellenvierter gegen Tabellenfünften, also TSV 1880 Wasserburg gegen die Eisvögel USC Freiburg. Sprungball ist am morgigen Samstag um 19 Uhr in der

Badria-Halle.

Zwei Spiele gab es schon, beide Male gingen die Innstädterinnen als Sieger vom Platz, beide Male nur denkbar knapp. In Freiburg gab es sogar erst in der Verlängerung einen 74:76 Sieg, zuhause in Wasserburg lautete der Endstand 84:76. „Es ist die wohl spannendste Partie der ersten Runde. Wir müssen 40 Minuten Vollgas geben, fokussiert spielen, um jeden Ball kämpfen und nie aufhören. Freiburg wird uns nichts schenken und wir ihnen auch nicht“, so Sidney Parsons, Head-Coach der Wasserburger Basketball Damen.

Auffälligste Akteurin der Eisvögel ist mit 18,5 Punkten, und damit erfolgreichste Werferin der Liga, und 8,9 Rebounds Kristen Gaffney. Mit 16,8 Zählern steht mit Kelly La Nette Moten die drittbeste Scorerin der Liga ebenfalls in Freiburgs Reihen und diese erkämpft sich pro Partie zudem für einen Guard sehr beachtliche sechs Abpraller. Abgerundet wird das Trio von Audrey-Ann Caron-Goudreau, die es pro Spiel auf 10,2 Punkte und 8,3 Rebounds bringt. „Moten und Gaffney erzielen zusammen fast die Hälfte von Freiburgs Punkten pro Partie. Vor allem diese beiden müssen wir unter Kontrolle bekommen, um einen Sieg einzufahren. Wir dürfen aber dabei nicht die anderen Spielerinnen vergessen“, warnt Sidney Parsons.

Pünktlich zur heißen Phase der Saison stehen Sidney Parsons und Corina Kollarovics wieder alle Spielerinnen zur Verfügung.

Jewel Tunstull ist nach ihrer Knieverletzung zurück im Training und hat in Herne bereits ihr erstes Spiel wieder gespielt und auch Laura Hebecker ist wieder 100% fit und an Board. „Wir hatten mit einigen Rückschlägen zu kämpfen, aber das geht nicht nur uns so. Wichtig ist, dass alle jetzt wieder fit sind und wir die besten Voraussetzungen für die Playoffs haben.“

Am Samstag steht Spiel eins an. Dienstagabend ebenfalls um 19 Uhr steht in Freiburg Spiel zwei an. Sollte es nach diesen beiden Partien 1:1 stehen, kommt es Samstagabend, 6. April, um 19 Uhr zum Entscheidungsspiel in der BADRIA.

Beide Teams sind hochmotiviert. Beide Teams wollen ins Halbfinale. Aber nur ein Team kann weiterkommen. Ein spannendes Spiel steht an. Die Innstädterinnen können jede Unterstützung gebrauchen. Also auf in die Halle, anfeuern, unterstützen, mitfiebern und am Ende hoffentlich einen Sieg mit den Wasserburger Basketball-Damen feiern.

MS